

# MINICOM RFS

## Glanzlichter



# Minicom RFS

## Der Einstieg in die Faszination des broncolor Systems.

### **Minicom und Minicom RFS; kreative Alleskönner mit Funkauslösung und Computersteuerung**

Minicom ist die leichtgewichtige Kompaktlösung für Fotografen, die bereits über eine broncolor Ausrüstung verfügen oder in Zukunft ins broncolor System einsteigen wollen. Minicom ist mit oder ohne RFS (Radio Frequency System)-Fernsteuerung und -Auslösung lieferbar. Die grosse Lichtausbeute und das kompakte Format bieten neue Möglichkeiten im Studio und on location. Die Kompatibilität zu broncolor Generatoren machen Minicom zum idealen, kostengünstigen Zusatz- oder Einsteigerlicht für digitale und analoge Fotografie.

#### **MODERNSTE TECHNIK.**

Die neuen Minicom Kompaktgeräte (geschütztes Design) sind professionelle Blitzgeräte mit allen Merkmalen modernster Technologie und des Know-hows von broncolor. Ausgesuchte Komponenten, Mikroprozessorsteuerung und sorgfältige Fertigung garantieren selbst unter schwierigen Bedingungen höchste Funktions- und Betriebssicherheit. Eine Investition, die sich von Anfang an auszahlt. Die Minicom's können an verschiedenen Netzspannungen betrieben werden.

#### **FÜR STUDIO UND ON LOCATION.**

Mit zwei Leistungsstufen von 300 J und 600 J bietet Minicom bei vielen Gelegenheiten genügend Reserven für optimales Licht. Durch die Kompatibilität zu den leistungsstarken broncolor Generatoren bilden sie die ideale Ergänzung zur vorhandenen Ausrüstung. Auf Fotoreisen überzeugt Minicom durch das geringe Gewicht und die kompakten Abmessungen. Minicom sind für den Betrieb an Netzspannungen von 100 bis 240 V ausgelegt. Das ist ein Vorteil für Reisen nach Übersee. Für Aufnahmen in freier Natur ist der Betrieb ab Autobatterie oder Motorgenerator möglich (230 Volt Version).

#### **DRAHTLOSE FERNAUSLÖSUNG PER INFRAROT ODER FUNK.**

Über den eingebauten Infrarot-Empfänger können alle Minicom Geräte mit dem broncolor Infrarot-Sender drahtlos ausgelöst werden.

Die RFS-Technologie erlaubt Minicom RFS, über den RFS Funkauslöser auf der Kamera, bis zu 50 m Entfernung auszulösen. Der eingebaute IR-Empfänger ermöglicht mit dem Belichtungsmesser broncolor FCM 2 und dem Colormeter broncolor FCC die Minicom drahtlos auszulösen.





### **FUNKSTEUERUNG AB MACINTOSH® ODER PC.**

In der Version Minicom RFS (Radio Frequency System) lassen sich alle Funktionen des Kompaktgerätes per Funk ab RFS Sender

oder Computer steuern. Die Auswahl unter 8 digitalen Funkkanälen stellt sicher, dass auch in grösseren Studios das Signal einwandfrei übertragen wird und nicht ungewollt andere Blitzgeräte auslöst. Minicom RFS Geräte verfügen über ein eingebautes RFS Interface. Jetzt ist es möglich, Beleuchtungskorrekturen direkt am Bildschirm einzugeben: Es genügt die entsprechende Software zu laden und den RFS Transceiver am USB anzuschliessen. Bei Bedienung via Computer stehen 4 Speicherplätze für Beleuchtungssituationen zur Verfügung.

### **KOMPAKT UND KOMPATIBEL.**

Minicom Kompaktgeräte sind weitgehend mit den aktuellen broncolor Generatoren und Lichtformern kompatibel. Das patentierte Bajonett mit Entriegelungstaste erlaubt ein schnelles Ein- und Ausklinken des Vorsatzzubehörs. Die Drehbarkeit um 360° ist vor allem bei der Lichtführung mit rechteckigen Reflektoren und beim Einsatz von Abschirmklappen ein grosser Vorteil. So wird Minicom zur kompakten, leicht transportierbaren Ergänzung für bestehende broncolor-Ausrüstungen und zur idealen Erstausrüstung für Berufseinsteiger.

## **Kompakt und flexibel.**

Trotz der kompakten Bauweise ist Minicom ein grosses Licht. Aber klein genug, um überall mitzureisen. Seine Leistung reicht, um viele Aufgaben perfekt auszuleuchten. Im Studio und on location. Für professionelle Porträt- und Stillaufnahmen. Für den Werbe- und Modefotografen, für digitale und analoge Fotografie.

### **KURZE LADEZEIT.**

Mit 0,3–0,9 s für Minicom 40 und 0,4–1,4 s für Minicom 80 (ab Netz 200–240 V) ermöglichen die neuen Kompaktgeräte selbst bei voller Energie schnelle Blitzfolgen. Die akustische und optische Bereitschaftsanzeigen erfolgen genau bei 100 % Ladung und verhindern unterschiedliche Belichtungen. Die akustische Bereitschaftsanzeige kann bei Bedarf ausgeschaltet oder durch die Dim- oder Aufblend-Funktion ersetzt werden.

### **KURZE BLITZDAUER.**

Kurze Blitzdauerwerte sind eine entscheidende Voraussetzung für regelmässige Belichtungen. Die totale Blitzdauer  $t$  0,1 beträgt bei Minicom 40  $1/900$  s, bei Minicom 80  $1/420$  s. Die effektive Blitzdauer  $t$  0,5 ist noch um einen Faktor 3 kürzer und beträgt  $1/2500$  s für Minicom 40 und  $1/1500$  s für Minicom 80.

### **STARKE LEISTUNG.**

Die Leistung des Minicom kann über 4 Blenden in ganzen und  $1/10$  Blendenschritten geregelt werden. Auf Wunsch lässt sich der Regelbereich um eine auf insgesamt 5 Blenden zu erhöhen. Die interne Entladung bei Leistungsreduktion schont die Blitzröhre und stellt sicher, dass die gewählte Lichtmenge jederzeit zur Verfügung steht. Die Blitzspannung ist auf  $\pm 1,5\%$  stabilisiert und garantiert genau reproduzierbare Belichtungen.

### NETZSPANNUNG.

Wer häufig unterwegs ist, profitiert von der automatischen Umstellung des Netzspannungswählers auf die jeweilige Netzspannung. Und dies auf der ganzen Welt: im Bereich von 100 V bis 240 V, selbst bei unterschiedlicher Netzfrequenz.

Wird das Gerät mit einer alternativen Netzspannung betrieben, verlängert sich die Ladezeit. Bei Betrieb des Gerätes mit Netzspannung 100 V resultiert zusätzlich eine Reduktion der maximalen Blitzenergie.)

zu 50 Blitzen, Dim- oder Aufblendfunktion (Boosten), akustische Bereitschaftsanzeige, Langsamladung). Beleuchtete, staubfeste LCD-Anzeige und Silikontasten sind auch in dunkler Umgebung einwandfrei ablesbar. Neu ist die Möglichkeit, die Empfindlichkeit der Fozelle zu regeln. Minicom verfügt über einen abschaltbaren Bereitschaftssummer.

### SICHERE BEDIENUNG.

Die kalibrierte Leistungsregelung der Blitzenergie erlaubt jederzeit die Wiederholung von Aufnahmen unter identischen Lichtverhältnissen. Ein Kühlgebläse und die Überwachung der Temperatur verhindern Ausfälle durch Überhitzung. Steckbare Blitzröhren mit mechanischer Sicherung, sowie steckbares Schutzglas (mit oder ohne UV-Beschichtung), erleichtern Anpassung der Farbtemperatur. Der Neigekopf mit Rasthebel (Klemmhebel M 8 mit einem Gewindeeinsteck aus Stahl zwecks optimaler Bremswirkung) für die Stativaufnahme ist integriert. Die Memory-Funktion speichert beim Abschalten oder bei Stromausfall die eingetippten Daten.



Das Einstelllicht muss den entsprechenden Netzspannung angepasst werden. Bei Änderung der Netzspannung ertönt ein akustischer Alarm. Zur Entlastung schwacher Stromnetze lässt sich das Gerät auf Langsamladung umschalten. (Die technischen Daten des Minicom sind jeweils auf eine bestimmte Netzspannung optimiert (200–240 V oder 120 V).

### EINFACH IN DER BEDIENUNG.

Auf dem übersichtlichen Bedienungspanel sind die eingestellten Daten auf einen Blick ersichtlich: die gewählte Leistung, der Modus des Einstelllichts, die Bereitschaft der Fozelle und des IR-Empfängers (in der RFS Version auch des Funkempfängers). Grosse LED's informieren über die diversen Zusatzfunktionen (Serien von bis



#### Bedienungs- und Anzeigeelemente

- 1 Fotozelle ein/aus
- 2 IR-Empfänger und/oder RFS-Interface ein/aus
- 3 Schirmhalterung
- 4 Netzschalter ein/aus
- 5 Einstelllicht ein/aus
- 6.1 Synchronbuchse (bei Bedarf als Anschlussbuchse für Computerverbindung verfügbar)
- 6.2 Synchronbuchse
- 7 Testauslösung, Bereitschaftsanzeige grün
- 8 Anschlussdose für Netzkabel
- 9 Sicherung
- 10 Zusatzfunktionen (aux)
- 11 Betriebsart Einstelllicht
- 12 Blitzsequenz
- 13 Ladedimmer
- 14 Summer
- 15 Langsamladung
- 16 Geräteadresse (für Minicom 40 RFS / Minicom 80 RFS)
- 17 Leuchtziffernanzeige für Blitzenergie
- 18 Energieregulierung auf/ab
- 19 IR-Empfänger und Fotozelle

Frontplatte zu Minicom 40 / 80

#### KOMPATIBLE TECHNIK IM KOMPAKTEN FORMAT.

Die technischen Daten des Minicom 80 sind jeweils auf eine bestimmte Netzspannung optimiert (200–240 V oder 120 V). Wird das Gerät mit einer alternativen Netzspannung betrieben, verlängert sich die Ladezeit. Bei Betrieb des Gerätes mit Netzspannung 100 V resultiert zusätzlich eine Reduktion der maximalen Blitzenergie auf 500 J. Proportional zur Blitzenergie sowie Voll- und Spar-Stellung. Proportionalität anpassbar an alle broncolor Blitzsysteme und die verschiedenen Leistungsstufen.

#### WÄHLBARES EINSTELLICHT.

Für das Einstelllicht von 300 W sind verschiedene Betriebsarten wählbar: Einstelllicht mit 6 ver-

schiedenen Proportionalitäts-Stufen sowie Voll- und Sparstellung. Visuelle und akustische Abblitzkontrolle mittels Dim- oder Aufblend-Funktion (Boosten) des Einstelllichts während des Ladevorgangs sowie Summer. Bei der Dim-Funktion wird das Einstelllicht während des Ladevorgangs automatisch gedimmt. Dies dient zugleich als Überwachung der Aufladung, sowie als Entlastung schwacher Stromnetze. Bei der neuen Boost-Funktion fährt bei Blitzaufnahmen ohne Einstelllicht das Einstelllicht während der Ladezeit auf volle Leistung. Dies ermöglicht die Kontrolle, ob alle Geräte geblitzt haben und dient gleichzeitig zur kurzzeitigen Bild- und Schärfenkontrolle. Das Einstelllicht kann auch proportional zu anderen

broncolor Kompaktgeräten und Generatoren eingestellt werden. In der proportionalen Betriebsart stimmt das Einstelllicht mit der gewählten Blitzleistung überein. Das Vorgehen ist einfach: an allen Geräten die gleiche Propzahl einstellen, und das Einstelllicht ist immer automatisch proportional (WYSIWYG = what you see is what you get).

#### LEICHTER UNTERWEGS.

Mit einem Gewicht von 3,0 kg (Minicom 40) oder 3,3 kg (Minicom 80) und kompakten Abmessungen lassen sich die Minicom Geräte nach Belieben transportieren, ohne schwer aufzutragen. Blitzröhre, Einstelllicht und Schutzglas sind durch eine Transporthaube sicher geschützt.



# Minicom im Einsatz.

## Kompakt und ausbaubar.

Die kreativen Möglichkeiten hängen nicht zuletzt vom Zubehör ab. Dieses ist für das neue Minicom besonders umfangreich. Damit bringt Minicom in jedem Fall das richtige Licht: «on location», als Ergänzung im Studio oder als Startausrüstung für Berufseinsteiger.



## PORTRÄTS UND HOCHZEIT.

Die Minicom Kompaktgeräte lassen der Kreativität in der Porträtfotografie freien Lauf. Der grosse Regelbereich erlaubt eine sehr subtile Lichtführung und die drahtlose Auslösung ermöglicht volle Bewegungsfreiheit.

## STILLS UND WERBUNG.

Mit grosser Lichtleistung, hellem Einstelllicht, umfangreichem Zubehör und frei drehbaren Reflektoren erfüllt Minicom alle wesentlichen Voraussetzungen für professionelle Still- und Werbefotografie. Die neue Funktion «Sequenz» erlaubt die Geräte auf bis zu 50 selbständige Auslösungen zu programmieren, etwa bei Mehrfachbelichtungen, wenn die vorhandene Lichtleistung erhöht werden muss.

## MODE.

Mit kurzer Ladezeit und Blitzdauer sowie drahtloser Auslösung sind die Minicom Geräte für Modefotografie und Reportagen wie geschaffen.

## ON LOCATION.

Die automatische Spannungsanpassung, der Batterie-UMformer, die Möglichkeit des Betriebes ab Motorgenerator, verschiedene Kits und das robuste Gehäuse machen Minicom zum idealen Licht für unterwegs und in freier Natur. Auf Reportagen verhindert die separat abschaltbare Fozelle Fehlauflösungen durch Fremdblitz. In der Version Minicom RFS ist eine sichere Blitzauslösung bis 50 m möglich.

## VIELE MÖGLICHKEITEN.

Durch die Kompatibilität mit den Geräte-Reihen von broncolor steht für die Minicom Geräte ein umfangreiches Zubehörsortiment zur Verfügung. Entsprechend gross sind die gestalterischen Möglichkeiten und die kreativen Freiheiten. Das Zubehör umfasst eine Vielzahl von Lichtformern, Abschirmklappen, Softboxen in 2 Ausführungen in diversen Grössen, Schirme in Weiss-, Silber- und Transparent-Ausführung, Wabenraster für spotähnliche Effekte, Grau- und Korrekturfilter, Farb- und Diffusorfilter, Spot- und Projektionsvorsatz, Konus, und vieles mehr.

## REFLEKTOREN

### BLITZSCHNELL BEFESTIGT.

Das patentierte Bajonett erlaubt ein schnelles Ein- und Ausklinken der Reflektoren. Die Drehbarkeit um 360° ist vor allem bei der Lichtführung mit rechteckigen Reflektoren und beim Einsatz von Abschirmklappen von grossem Vorteil. Die Schirmhalterung ist im Gerät integriert. Minicom ist ein vollständiges System von Kompaktgeräten und Accessoires, das mit massgerechtem Zubehör und vier verschiedenen Sortiments-Kits auf den portablen Einsatz und viele Aufgaben im Studio zugeschnitten ist.



### DECKENMONTAGE INKLUSIVE.

Für die Deckenmontage wird der Haltebügel umgedreht am Minicom befestigt. Dadurch steht die Frontplatte nicht Kopf und bleibt einwandfrei ablesbar. Auch die Luftzirkulation bleibt optimal.

### FERNBEDIENUNG

mittels eingebautem 8 Kanal RFS-Interface (**R**adio **F**requency **S**ystem) für die Fernbedienung des Gerätes über Funk ab Servo RFS sowie via Transceiver RFS ab PC- oder Macintosh-Computer. Je Kanal (Studio) können bis zu 8 Geräte angesteuert werden.



### SENDER RFS.

Funksender mit 10 digital kodierten Kanälen zur kabellosen Auslösung. Reichweite im Freien ca. 50 m. Der Sender verfügt über

eine Testtaste zum direkten Auslösen des Blitzes ab Sender. Zwei zusätzliche Tasten erlauben die Leistungsverstellung aller gesteuerten Blitzgeräte direkt ab dem Sender RFS. Mit 1 Synchronkabel und Lithium-Knopfzelle von circa 5 Jahren Lebensdauer.



### TRANSCIVER RFS.

Für die drahtlose Fernbedienung des Gerätes über Funk, ab PC- oder Macintosh®-Computer. Dialogfunktion, d.h. manuelle Einstellungen am Gerät werden im Computer automatisch angepasst. USB-Anschluss. Mit Software auf Datenträger.





## Minicom Kits

Die Minicom Kompaktgeräte sind einzeln oder im Kit erhältlich. Die reich assortierten Komplett-Kits sind auch ausserhalb des Studios zuverlässige, leicht transportierbare und leistungsstarke Lichtquellen.

### MINICOM EXPERT KIT.

Die umfangreiche Ausrüstung für anspruchsvolle Aufgaben im Studio und «on location»: 3 Minicom 80 inkl. Blitzröhren, Einstelllampen, Schutzgläser und Transportschutzhauben, 2 P-Travel-Reflektoren, 1 Abschirmklappe zu P-Travel, 1 Schirmreflektor, 1 Schirm Silber, 1 Pulsoflex C 60 x 100, 1 IRX2, 1 Synchronkabel 5 m, 1 Tasche, 1 Stativtasche, 3 Stative.

### MINICOM CLASSIC KIT.

Die komplette Ausrüstung für vielfältige Aufgaben: 1 Minicom 80 und 2 Minicom 40 inkl. Blitzröhren, Einstelllampen, Schutzgläsern und Transportschutzhauben, 2 P-Travel-Reflektoren, 1 Abschirmklappe zu P-Travel, 1 Pulsoflex C 60 x 100, 1 Synchronkabel 5 m, 1 Tasche, 1 Stativtasche, 3 Stative.

### MINICOM TRAVEL KIT.

Die Ausrüstung für einfachere Aufgaben und kleinere Einsätze: 2 Minicom 40 inkl. Blitzröhren, Einstelllampen, Schutzgläsern und Transportschutzhauben, 2 P-Travel-Reflektoren, 1 Abschirmklappe zu P-Travel, 1 Synchronkabel 5 m, 1 Tasche, 1 Stativtasche, 2 Stative.

### MINIPULS BASIC KIT.

Das Einsteiger-Kit ins broncolor System: 1 Minicom 80 inkl. Blitzröhre, Einstelllampe, Schutzglas und Transportschutzhaube, 1 P-Travel-Reflektor, 1 Schirmreflektor, 1 Schirm Weiss, 1 Synchronkabel 5 m, 1 Tasche, 1 Stativ.

### MINICOM KITS RFS.

Im Gegensatz zu den Minicom Kits sind die Minicom Kits RFS zusätzlich mit dem Sender RFS (Art. Nr. 36.130.00) bestückt. Der Infrarot Sender IRX 2 (Art.-Nr. 36.116.00), ist im Minicom Expert Kit RFS nicht enthalten.



# Technische Daten

## Minicom / Minicom RFS

	Minicom 40 + Minicom 40 RFS	Minicom 80 + Minicom 80 RFS
Blitzenergie	300 J (100 V: 250 J)	600 J (100 V: 500 J)
Blende in 2 m Abstand 100 ISO, Reflektor P50 // P70	32 5/10 // 22 5/10 (100 V: 32 2/10 // 22 2/10)	45 5/10 // 32 5/10 (100 V: 45 2/10 // 32 2/10)
Blitzdauer t 0.1 (t 0.5)	1/900 s (1/2500 s) bei Netzspannung 110 – 240 V = bei Netzspannung 100 V: ca. 20 % längere Blitzdauer	1/420 s (1/1500 s) bei Netzspannung 110 – 240 V = bei Netzspannung 100 V: ca. 20 % längere Blitzdauer
Ladezeit (für 100 % der gewählten Energie)	230 V / 50 Hz: 0,3 – 0,9 s 120 V / 60 Hz: 0,3 – 1,2 s 100 V / 50 Hz: 0,3 – 1,5 s	230 V / 50 Hz: 0,4 – 1,4 s 120 V / 60 Hz: 0,4 – 1,9 s 100 V / 50 Hz: 0,4 – 3,0 s
	Umschaltbar auf Langsamladung	Umschaltbar auf Langsamladung
	Die technischen Daten des Minicom 40 RFS sind jeweils auf eine bestimmte Netzspannung optimiert (200–240 V oder 120 V). Wird das Gerät mit einer alternativen Netzspannung betrieben, verlängert sich die Ladezeit. Bei Betrieb des Gerätes mit Netzspannung 100 V resultiert zusätzlich eine Reduktion der maximalen Blitzenergie auf 250 J.	
Bedienungselemente	Beleuchtete Digitalanzeige, LED-Anzeige sowie staub- und kratzfeste, beleuchtete Silikontastatur	
Regelbereich der Blitzenergie (100 V: ½ Blende weniger)	über 4 Blenden in 1/10 Blendenschritten (1:16); umschaltbar auf 5 Blenden (1:32)	
Einstelllicht	Halogen max. 300 W Proportional zur Blitzenergie sowie Voll- und Spar-Stellung. Proportionalität anpassbar an alle broncolor Blitzsysteme und die verschiedenen Leistungsstufen.	
Blitzauslösung	Handauslösetaste, abschaltbare Fozelle, abschaltbarer Infrarot-Empfänger, Synchronkabel, FCM 2, FCC, IRX2, IRQ, Sender RFS	
Bereitschaftsanzeige	Optisch und akustisch (abschaltbar), erfolgt bei Erreichen von 100 % der gewählten Energie	
Abblitzkontrolle	Optisch: Dim- oder Aufblend-Funktion (Boosten) des Einstelllichts Akustisch: Summer	
Zusatzfunktionen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sequenzen (Blitzserien) bis zu 50 Blitzentladungen</li> <li>Empfindlichkeit der Fozelle kann reduziert werden</li> </ul>	
Fernbedienung	Mittels eingebautem 8 Kanal RFS-Interface (Radio Frequency System) für die Fernbedienung des Gerätes über Funk ab Servor RFS sowie via Transceiver RFS ab PC- oder Macintosh-Computer. Je Kanal (Studio) können bis zu 8 Geräte angesteuert werden.	
Anzahl Synchronbuchsen	2	
Stabilisierte Blitzspannung	+/- 1,5 %	
Kühlung	Ventilator	
Normen	EC Richtlinie 73/23, UL 122	
Anschlusswerte	200–240 V / 50–60 Hz: 6 A 100–120 V / 50–60 Hz: 10 A	200–240 V / 50–60 Hz: 6 A 100–120 V / 50–60 Hz: 10 A
Abmessungen (L x B x H)	286 x 154 x 194 mm	
Gewicht kg	3,0	3,3